

SC Waiblingen III – SK Schmiden/Cannstatt III 3½ : 3½

Saison over – gelassener Ausklang am letzten Spieltag

Gastgeschenke gehörten für uns in dieser Saison – wenn auch nicht so beabsichtigt – schon zum Programm, schön wenn auch der Gastgeber mit Gegengeschenken aufwartet. So heute geschehen: die Waiblinger traten auch nur zu fünft an. Da sich das an den Brettern nicht eins zu eins spiegelte wurden nur 3 Punkte/Begegnungen effektiv ausgespielt.

Geschenkt bekamen die Punkte Wolfgang und Thomas an den Brettern 1 und 2. Um 10 Uhr stand es folglich 2:2 da wir an den Brettern 6 und 7 kampflös Punkte abgaben. Also war ideal für Spannung in den 3 laufenden Partien gesorgt. Es kamen auch alle gut aus der Eröffnung, der Puls stieg an, es könnte heute etwas werden . . .

An Brett 3 hatte Stephan einen vermeintlich leichten Gegner, der erst 1 DWZ-Wertung hat und wohl mit der Notation nicht so vertraut ist. Als er den e5-Bauern „stehen“ ließ, unterstellt man gerne, dass dies auf mangelnde Erfahrung zurückzuführen ist. Jedoch kam er dann mit einem Schachgebot und der Springer, der auf e5 genommen hatte, konnte nicht mehr gerettet werden. Stephan hat mit sehr aktivem Spiel immer noch was probiert, es reichte aber nicht mehr den Rückstand aufzuholen.

An Brett 5 hatte Gianvito sehr aktiv begonnen und viel für den Angriff getan. Sein Gegner war auf der Hut und es wurde einiges Material abgetauscht. Letztlich war das Endspiel für das Niveau der beiden Kontrahenten remis. So einigte man sich auch.

Jetzt konnte Alexander an Brett 4 noch mit einem Sieg den Mannschaftskampf ausgleichen. Er hatte die zentralen Bauern seines Gegners von Anfang an unter „vollem“ Beschuss. Vor allem hatte er zur rechten Zeit erkannt, dass er die Rochade des Gegners verderben konnte. Schließlich wurde ein Bauer erobert und der zweite ließ nicht lange warten. Danach tauschte er konzentriert das Material und sein Gegner sah ein, dass die Stellung auf längere Sicht nicht zu halten war.

Die Waiblinger waren auch sehr zufrieden mit dem Ergebnis, sie beabsichtigen nicht in die Kreisliga aufzusteigen. Aktuell sieht es so aus, dass SK Schmiden/Cannstatt nicht aus der A-Klasse absteigen muss. Auch das eine versöhnliche Wendung zum Saisonabschluss.

Thomas Awizus, 24.04.2016

- Mannschaftsführer -